

Information

zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Kreis Soest nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Jugend und Familie / Schwangerschaftskonfliktberatung (Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“, NRW)

Der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Hiermit informieren wir Sie, für welche Zwecke wir Ihre Daten verwenden.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Rahmen der Beratung, Antragstellung und -entscheidung:

Verantwortlicher

Kreis Soest
Die Landrätin
Hoher Weg 1-3
59494 Soest
Telefon 02921 300
E-Mail: info@kreis-soest.de

Vertreter

Kreis Soest
Der Kreisdirektor
Hoher Weg 1-3
59494 Soest
Telefon 02921 300
E-Mail: info@kreis-soest.de

Datenschutzbeauftragter

Kreis Soest
Der/Die Datenschutzbeauftragte, Abteilung Rechnungsprüfung, Datenschutz und Vergabe
Hoher Weg 1-3, 59494 Soest
Telefon 02921 300
E-Mail: datenschutz@kreis-soest.de

Verantwortlicher im Zusammenhang mit der Bereitstellung, der Wartung und dem Hosting der Software:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKFFI)
Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf
<https://www.mkffi.nrw/>

Datenschutzbeauftragter des MKFFI:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
-persönlich-
Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf
Telefon: 0211/837-02
Telefax: 0211/837-2200
E-Mail: datenschutzbeauftragter@mkffi.nrw.de

Ihr direkter Ansprechpartner zum Datenschutz:

Kreis Soest
Der Datenschutzbeauftragte, Abteilung Rechnungsprüfung und Datenschutz
Hoher Weg 1-3
59494 Soest
Telefon 02921 300
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kreis-soest.de

1. Datenverarbeitung

- a. Ihre Daten werden zur Beratung, Antragstellung und -entscheidung bei der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ verarbeitet.
- b. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist ein mündlich geschlossener Beratungsvertrag sowie Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO beziehungsweise Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.
- c. Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung von Daten. Die Bereitstellung der Daten ist aber für die Beratung, Antragsbearbeitung und -entscheidung erforderlich. Bei Nichtbereitstellung kann keine Beratung stattfinden und es können keine Mittel bewilligt und ausgezahlt werden.
- d. Bei der Datenverarbeitung setzt die verantwortliche Stelle Dienstleister ein, die jeweils im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO weisungsgebunden tätig werden.
- e. Die Daten werden in einer Software verarbeitet, die vom Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKFFI) bereitgestellt wird. Diese Software wird beim Cloud-Anbieter Amazon Web Services Inc. (AWS) auf Servern in Deutschland gehostet.
- f. Ihre personenbezogenen Daten werden allen Beratenden und Mitarbeitenden der Verwaltung der Schwangerschafts(konflikt)beratungsstelle offengelegt. Dies ist erforderlich, um eine gegenseitige Vertretung zu ermöglichen.
- g. Ihre personenbezogenen Daten werden an die „Bundesstiftung Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ und im Rahmen der Prüfung von Doppelanträgen auch an andere Schwangerschaftsberatungsstellen in NRW übermittelt. Zur Vermeidung von Doppelanträgen werden bei anderen Beratungsstellen auch Angaben zum Vorliegen oder Nichtvorliegen eines Antrags bzw. Doppelantrags eingeholt und weiterverarbeitet.
- h. Ihre personenbezogenen Daten werden – soweit erforderlich – zu Prüfungszwecken an die zuständigen Stellen (z. B. Rechnungsprüfungsamt) weitergegeben.
- i. Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens 5 Jahre nach Abschluss des Antragsverfahrens bzw. Nachantragsverfahrens gelöscht.

2. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben ein Recht auf

- a. Auskunft über Ihre durch den Verantwortlichen verarbeiteten Daten nach Art. 15 DSGVO,
- b. Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO,
- c. Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DSGVO,
- d. Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO,
- e. Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO,
- f. Widerspruch nach Art. 21 DSGVO,
- g. Widerruf erteilter Einwilligungen nach Art. 7 DSGVO,
- h. Beschwerde nach Art. 77 DSGVO beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-999, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Stand: 05.05.2023